

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

297 (30.10.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 297. Zweites Blatt.

Donnerstag den 30. Oktober

1890.

81.

Bekanntmachung.

Lutse geb. Holz, Wittve des am 29. Juni 1890 zu Ruffheim verstorbenen Landwirts August Haber von da, hat den Antrag auf Einweisung in die Gewahr des Nachlasses ihres genannten Ehemannes gestellt.

Einsprachen können binnen 3 Wochen bei Großh. Amtsgericht hieselbst geltend gemacht werden.
Karlsruhe, den 28. Oktober 1890.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Evangelische Stadtmission.

Da am nächsten Sonntag als am Reformationstest eine allgemeine Sonntagschule stattfindet, so fallen die Vorbereitungsstunden am Freitag, 31. Oktober, für unsere Lehrer und Lehrerinnen aus.

Versteigerung.

Im Auftrag versteigere ich zum Höchstgebot
heute **Donnerstag den 30. d. Mts.,**
Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

Birkel 24 im Laden:

eine große Partie bessere Cigarren, Cigarrenspitzen aus Meerschaum u. Holz, Herren-, Damen- und Kinderstiefel, Winterschuhe, englische Tüllvorhänge, schmale und breite, eine Partie hochfeine Vorleseartikel, als: Brieftaschen, Cigarren-Etui und Portemonnaies, eine Partie haltbarste Hemden etc.,
worauf Liebhaber einladen

L. Ph. Dressel, Taxator.

NB. Gegenstände zum Versteigern werden jederzeit angenommen.

Öffentliche Versteigerung.

Am **Freitag den 31. Oktober,**
Nachmittags 2 Uhr,
versteigere ich im Vollstreckungswege öffentlich gegen
baare Zahlung Röhlingerstraße 44:

3 Sekretäre, 3 Schiffsnierens, 10 Kommoden,
13 runde Tische, 7 Kanapés, 12 Sessel, 2 Kleider-
kästen, 1 Waschtisch, 1 Kleiderständer, 1 Servir-
tisch, 1 Weizenkasten, mehrere Bilder, Vor-
hänge, 2 Nähmaschinen, 2 Regulatoren, 1 Con-
servationskamin von Meyer (16 Bände), 1
Kastenwagen, 1 Klavier, mehrere Flaschen Li-
queur, Affenthaler Rothwein, Chambagner,
Wein- und Biergläser, 84 Stühle, 1 Rührer, 13
Düsend Manschetten, Blaudruck, Gattun, Halb-
flanell, Pers, Damast, Mouffelin, Blousenzug,
Ersetonne, englisches Leder, Baumwolle und sonst
Verschiedenes.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1890.

Hönninger, Gerichtsvollzieher.

Champagner- u. Kirichenwasser- Versteigerung.

Im Auftrag findet **Strinstraße 8**
Donnerstag den 30. Oktober,
Vormittags 8 Uhr u. Nachmittags 2 Uhr,
Versteigerung statt.

Der Beauftragte.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 37 ist im 3. Stock des Seiten-
hauses eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern
nebst Speicherraum zu vermieten. Zu erfragen
dieselbst.

*21. Grenzstraße 7 ist wegen Wegzug eine
für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern
Küche und Zugehör um den jährlichen Preis von
215 Mark sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche
sind auf 1 November zu vermieten. Näheres
Schwabenstraße 18 im untern Stock.

*21. Sogleich oder später zu beziehen: eine Woh-
nung im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller,
Speicher und Waschküche: **Klauprechtstraße 22.**

31. In erster Herrschaftslage ist eine hoch-
elegante Wohnung von 7 Zimmern mit
Balkon, Bad, Garten etc. sofort oder später
zu vermieten. Näheres beim Eigentümer
Kaiserstraße 58 im Laden oder bei Agent
Crouzbauer, Kaiserstraße 132.

Kaiserstraße 41

ist im Hinterhaus eine Parterre-Wohnung von 2
Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten.

Herrschastwohnungen am Kaiserplatz
von 5-6 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer etc.
sind zu vermieten. Näheres **Leopoldstraße 1a**
parterre.

Eine Mansardenwohnung

von 2-3 Zimmern ist sogleich oder später zu ver-
mieten. Näheres **Leopoldstr. 18** im 1. Stock. 21.

Mühlburg.

31. Ecke der Sedans- und Rheinstraße ist im
2. Stock eine Wohnung mit Glasabschluss, beste-
hend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher,
sogleich zu vermieten. Näheres **Rheinstraße 50.**

Mühlburg.

31. Ein Speisekabinett mit Einrichtung, 3 Zim-
mern, Magazin, Küche und Mansarde etc. ist so-
gleich oder später zu vermieten. Näheres **Rhein-
straße 50.**

Wohnungs-Gesuch.

* Auf Mitte Dezember wird eine Wohnung von
5-6 eleganten, geräumigen Zimmern und Zugehör
gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter
Nr. 551 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* **Werderstraße 82**, bei der Ruppurrerstraße, ist
im 3. Stock ein hübsch möbliertes, gut heizbares
Zimmer sogleich zu vermieten.

* **Bürgerstraße 11** ist im 2. Stock ein großes,
gut möbliertes Zimmer per 1. November zu ver-
mieten. Auf Wunsch mit Pension.

* **Erbsprinzenstraße 33** ist im vierten Stock ein
möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten.

* **Werderstraße 64** ist im 4. Stock links ein ein-
fach möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer
an einen ordentlichen Arbeiter oder Schüler auf
1. November zu vermieten.

* **Marienstraße 7** ist ein gut möbliertes Parterre-
zimmer für 12 Mk. monatlich zu vermieten.

* Zwei schön möblierte Zimmer mit besonderem
Eingang sind per sofort mit oder ohne Pension
an einen oder zwei Herren zu vermieten: **Leffing-
straße 6**, parterre.

* Ein gut möbliertes, großes, zweifensstriges
Zimmer ist mit einem oder zwei Betten sogleich
oder später zu vermieten. Näheres **Waldftr. 51**
im 3. Stock.

* Ein möbliertes Mansardenzimmer, auf die
Straße gehend, ist an ein solches Mädchen oder
an einen Herrn zu vermieten: **Kronenstraße 42**
im 4. Stock.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort
an einen Herrn oder soliden Arbeiter zu vermieten.
Zu erfragen **Schützenstraße 61** im vierten Stock.

* **Wilhelmstraße 59** ist im 2. Stock des Vorder-
hauses ein großes, zweifensstriges, gut möbliertes
Zimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermie-
ten. Dasselbe kann auch an zwei solide Arbeiter
abgegeben werden. Ebenfalls ist ein Mansarden-
zimmer zu vermieten.

Ritterstraße 4

ist ein freundlich möbliertes Zimmer auf den 1. No-
vember zu vermieten.

Pension-Gesuch.

*21. Für eine junge Dame (Pariserin), welche
beabsichtigt Ausbildung in der Musik hier Aufenthalt
nehmen soll, wird Pension in einer guten Familie
gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 547
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein nicht zu großes Magazin

wird in nächster Nähe des Birkels und der Herren-
straße sofort gesucht. Näheres **Birkel 33**, 1. Stock.

Dienst-Anträge.

Zu einer kleinern Familie wird zu sofortigem
Eintritt ein braves Mädchen gesucht. Zu erfragen
Herrenstraße 40 im Laden.

* **Gesucht für sogleich ein ehrliches, kräftiges**
Mädchen zur Bedienung zweier Damen in den
Morgenstunden von 1/8-11 Uhr täglich. Nä-
heres **Stephanienstraße 31** im 3. Stock.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches ein
wenig kochen kann und alle häuslichen Arbeiten
versteht, findet sofort Stelle bei einer einzelnen
Dame: **Kaiserstraße 203** im 2. Stock.

*21. Ein Mädchen, welches schon in bessern
Häusern gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, findet
sofort oder später eine gute Stelle. Näheres im
Kontor des Tagblattes.

C. Ein ordentliches Mädchen, welches der
guten Küche vorstehen kann und etwas
Hausarbeit besorgt, findet gute Stelle.
Hoher Lohn wird zugesichert. Näheres
bei Frau **Kast**, **Waldfstraße 29.**

Dienst-Gesuch.

* Ein anständiges Mädchen aus guter Familie,
welches kochen kann und die übrigen Hausarbeiten
gut versteht, sucht zum baldigen Eintritt Stelle.
Näheres **Waldbornstraße 62** im Laden.

Kapital-Gesuch.

Gesucht werden eine I. Hypothek von circa
30000 Mark und eine II. Hypothek von circa
14000 Mark auf ein Geschäftshaus in Mitte der
Stadt per sofort. Gerichtlich geschätzte Schätzung 56000
Mark. Offerten unter Nr. 543 sind im Kontor
des Tagblattes abzugeben

31. 8000-10000 Mk.

werden als I. Hypothek auf ein hiesiges Haus,
welches zu 39000 Mk. geschätzt ist, gesucht. Das
Haus ist neu und bewohnt. Offerten wolle man
unter Nr. 549 im Kontor des Tagblattes abgeben.

7000 Mark

werden per sofort als I. Eintrag auf ein Objekt
am hiesigen Platz, welches zu 35000 Mark ge-
schätzt ist, gesucht. Offerten unter Nr. 550 im
Kontor des Tagblattes abzugeben. 31.

T. 2000 Mark
 werden von einem pünktlichen Hinszahler gegen dreifache Sicherheit sofort aufzunehmen gesucht. Näheres durch R. Tröster, Kreuzstraße 17. 3.1.

Kapital gesucht
 als I. Hypothek auf ein neu erbautes Haus hier cessionweise, da noch weiter gebaut wird. Schriftliche Offerten unter Nr. 548 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Kapital-Gesuch.
 2.1. Auf ein Haus im westlichen Stadtteil wird eine II. Hypothek von 25 000—28 000 Mk. aufzunehmen gesucht und wollen darauf Reflektierende ihre Absichten unter Nr. 544 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Tag Schneider,
 welcher in der Nähe unseres Geschäftes wohnt, suchen per sofort **Spiegel & Wels,**
 Kaiserstraße 76.

Tüchtige Installateure
 finden sogleich bei hohem Lohn Arbeit: Wilhelmstraße 2.

Maschinennäherinnen
 können sofort eintreten bei
J. C. Weill, Adlerstraße 26.

Kellnerinnen,
 mehrere tüchtige, finden sofort gute Stellen durch Frau Höfler, Kajanenstraße 51.

Lehrling-Gesuch.
 2.1. Ein kräftiger Junge von guten Eltern, welcher Lust hat, die Bäckerei und Feinbäckerei zu erlernen, kann sofort oder später eintreten: Leopoldstraße 18.

Eine Lauffrau
 wird gesucht: Kaiserstraße 132, drei Treppen hoch.

Monatsfrau gesucht:
 Kaiserstraße 183, parterre.

T. Ein Zapfbursche
 findet bei hohem Lohn dauernde Stelle. Jedoch mögen sich nur solche melden, welche wirklich das Bierverzapfen gelernt haben. Näheres durch R. Tröster, Kreuzstr. 17.

Stellen-Gesuche.
 * Ein junger, anständiger Bursche, welcher auch mit Pferden umgehen kann, sucht sofort eine Stelle. Offerten unter Nr. 546 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gebildetes junges Mädchen (Norddeutsche), erst zugereist, sucht Stelle als besseres Zimmermädchen oder als Stütze der Hausfrau. Dasselbe würde auch eine Stelle in einem Laden annehmen. Offerten unter Nr. 552 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Kleidermacherin
 sucht Beschäftigung in und außer dem Hause bei billiger Berechnung: Wilhelmstraße 5 im 4. Stock.

Villa zu verkaufen.
 3.1. In bester, schönster Lage Karlsruhe's habe ich eine zweistöckige Villa mit großem Garten um den Preis von 105 000 M. aus freier Hand zu verkaufen. Näheres durch
W. Gutekunst, Waldstraße 52.

Haus-Verkauf.
 2.1. Ein Haus in der Kaiserstraße mit 2 Verkaufsläden ab zu 6% rentierend, ist sehr billig zu verkaufen. Näheres bei **Ad. Monninger,** Schillerstraße 3.

Verkaufs-Anzeigen.
 * Ein Mahagony-Anschiebtisch ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein beinahe noch neuer Winterüberzieher ist billig zu verkaufen. Näheres Gottesauerstraße 5 im 3. Stock des Seitenbaues.

Gelegenheitskauf.
 Ein Pianino, feinstes Fabrikat, kreuzsaitig, mit prachtvollem Ton, hohelegante Ausstattungs, hat außergewöhnlich billig zu verkaufen
Emil Fleischer,
 Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.

Defen.
 3.1. Drei gebrauchte Porzellanöfen sind billig zu verkaufen. Näheres Waldstr. 52 im Hinterhaus.

Sund zu verkaufen.
 * Eine 1/2 Jahr alte dänische Dogge ist zu verkaufen: Bürgerstraße 2.

Gesucht
 wird ein noch gut erhaltener Wirthschaftsberd. Offerten unter Nr. 542 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Brunnentrog.
 ein kleinerer, von Stein, Cement oder Eisen, wird zu kaufen gesucht. Offerten besördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 553.

Beste Bezahlung
 für getragene Winter-Überzieher, Herren- und Frauenkleider, Mäntel, Uniformen, Stiefel, altes Gold, Silberborten, Stickereien und Waffen. **D. Ettliger,** Durlacherstr. 30.

Schutt
 kann sofort abgeladen werden und werden pro Fuhr 20 Pfennig vergütet: Klauereckstraße 26.
 2.1. **Gottlieb Horn.**

Unterrichts-Gesuch.
 * Ein Lehrer zur Ertheilung von Gitarren-Unterricht wird gesucht. Gest. Adressen beliebe man unter Nr. 545 im Kontor des Tagblattes niederzuliegen.

Cacao
 „van Houten & Zoon“, „Gädke“, „Lo-beck & Altgelt“, sowie

Chocoladen
 von Stollwerck, der Compagnie française, von Suchard und Menier empfiehlt zu Originalpreisen

Friedr. Maisch,
 Grob- u. Feinlieferant,
 57 Ludwigsplass 57.

Alle Morgen 1/8 Uhr
Kaffeebüchlein
 von gebrühtem Teig.
Brod- u. Feinbäckerei Kasper,
 Lintzheimerstraße 3.

Husten, Heiserkeit, Hals-, Brust- und Lungenleiden etc.

Influenza.

Seit 25 Jahren unerreicht und einzig dastehend, weit und breit als zuverlässigstes, köstlichstes, billigstes Hausmittel für Erwachsene wie Kinder bekannt und beliebt, stets acht per Flasche 1, 1 1/2, und 3 Mark bei **Friedr. Maisch Sohn,** Lammstraße 5, und **Friedr. Maisch,** Hoflieferant, Ludwigsplass 57. 6.3.

Prof. Dr. G. Jäger's
Nährsahreiches Roggenbrod,
 außerordentlich nahrhaft und wohlschmeckend, empfohlen von vielen berühmten Aerzten für Kinder und Erwachsene.

Grabambrod in bekannter Güte,
Kartoffelbrod, mürbes,
Wiener Suppenstangen,
Stückbackwerke von feinstem **Blätterteig,** gerolltem **Hefenteig,**
Brioche,
Defenküchle, **Pfustel,** **Petit-choux,**
Windbeutel,
Apfelkrapsen,
Apfelränzchen,
Trauben-, Apfel-, Rahm-, Zwetschgen-, **Sträusel-,** acht schlesischen und **Zimmluchen,**
Biscuit-, **Sand- und** **Linzertorte.**
Brod- u. Feinbäckerei Kasper,
 Lintzheimerstraße.

Schinken
 ohne Knochen
 in allen Größen frisch eingetroffen bei 3.3.
Carl Hager,
 Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Schellfische!!!
 kauft man am frischesten und billigsten in der **Hamburger Frühstückstube,**
 2.2. Hebelstraße 15.

Holl. Schellfische
 heute Abend lebendfrisch eintreffend empfiehlt
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 58.

Austern!!
 frist und bekommt man stets am frischesten und billigsten in der **Hamburger Frühstückstube,**
 6.4. Hebelstraße 15.

Feinste
Cervelat-Mettwurst,
 weiche zum Streichen,
 frisch eingetroffen bei
A. L. Beck,
 Aug. Kühn's Nachf.,
 13 Schützenstraße 13. 6.6.

Wurstwaaren!!
 alle Sorten norddeutsche, in größter Auswahl zu den billigsten Preisen.
Hamburger Frühstückstube,
 6.3. Hebelstraße 15.

Süßrahm-Tafelbutter
 der Molkerei Geislingen
 per Pfund M. 1.25
 empfiehlt
Friedrich Maisch Sohn,
 Lammstraße 5.

Wertheimer und Frankfurter Wurstwaren

in der bekannt vorzüglichen Qualität nunmehr
möglich wieder frisch eintreffend empfiehlt

A. L. Beck,
Aug. Kühn's Nachfolger,
13 Schützenstraße 13.



Prima fetten reifen Nenchener Rahmkäs
empfiehlt Biederweilern und Wirtshaus billigt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

* Schönes, lebendes, ungarisches Geflügel ist
zu bekommen bei **L. Schwarz,** Waldhorn-
straße 44 im 2. Stock des Vorderhauses. Auf
Wunsch wird es auch geschlachtet.

Garantirt
ganz frische Eier
per Stück 7 Pfg., per 100 entsprechend
billiger, empfiehlt bestens

W. Gelbard,
Eierhandlung,
Steinstraße 11.

Heber P. Kneifel's
Haar-Tinctur.
Für Haarleidende giebt es kein Mittel, welches
so stärkend, haarhaltend, und wo noch die ger-
ingste Keimfähigkeit vorhanden (man lese die Zeug-
nisse), selbst vorgeschrittene Kahlheit sicher be-
seitigend wirkt, wie dieses altbewährte, ärztlich auf
das Wärmste empfohlene Kosmetikum. — Obige
Tinctur ist in Karlsruhe nur acht bei **L. Wolf**
Wwe., Parfümerie, Karl-Friedrichstraße 4. — In
Flac. zu 1, 2 und 3 Mk. 9.7.

= Parquetbodenwische =
bekannt bestes ²⁰/₁₀₀ Lat, gelb und weiß, in
¹/₂ Pfd., ¹/₄ Pfd. und 5 Pfd. Blechbüchsen
à Pfund **M. 1.—**,
Stahlspäne, Terpentin,
Wachs etc. etc.
empfiehlt die Droguen- und Farbenhandlung
von **Julius Dehn,**
55 Bähringerstraße 55.

Metal-Fußboden-Glanzlack
in allen Farbentönen
per Pfund à 60 Pfg.,
bei 10 Pfund à 50 Pfg.

empfiehlt
M. Hofheinz,
Material- und Farbwaren,
Luisenstr. 8, Ecke der Wilhelmstr.
NB. Derselbe, selbst mit Metalloxyd zubereitet
wird sehr hart, trocknet rasch und erzeugt durch
einmaliges Anstreichen gute Deckkraft u. brillantes
Glanz.
Ferner empfehle ich **Leinölstein** mit Me-
tallfarbe zum Grundieren noch nie angestrichener,
sowie abgetretener Böden per Pfd. 40 Pfg.

Salmiak-Seife für Wollwäsche,
Gall-Seife,
Special-Seife für Summiväsche
empfiehlt

Lulse Wolf Wwe.,
2.2. 4 Karl-Friedrichstraße 4.



für Messing, Kupfer und Blech,
für Gold und Silber
sind die **Besten.**
In Packeten zu 10 und 20 Pfennig.
Verkaufsstellen in Karlsruhe:

W. L. Schwaab, Hoflieferant,
Amalienstraße 71, A. B. Klingele Nachf.,
Amalienstraße 29, E. Schneider Nachf.,
Kaiserstraße 160, B. Wierle,
Kaiserstraße 115, Ana. Lösch,
Kaiserstraße 43, S. Gäng,
Kaiser-Allee 35, E. Neumann,
Kreuzstraße 20, R. Klingmann,
Lammstraße 5, Fr. Maish Sohn,
Lefingstraße 44, Emil Lorenz,
Ludwigsplatz, Fr. Maish,
Rüppurrerstraße 50, Fris Red,
Wilhelmstraße 20, Otto Mayer,
Waldstraße 5, F. Herrmann,
Werderstraße 61, A. Landmann,
Wühlburg: Gg. Holzwarth
und andere mehr.

Kinder-Mäntel
und
Tricot-Kleidchen

in ausgesuchter prima Waare, für
das Alter von 3—8 Jahren, verlaufe,
um vollends damit zu räumen, für die
 Hälfte des frühern Verkaufs-
preises. 3.1.

Franz Perrin,
Großherzogl. Hoflieferant,
Kaiserstraße 124 B.

Zu Fenstermänteln
geeigneten

Wollplüsch,
130 cm breit, per Meter **M. 2.—**
empfehlen
Gehr. Ettlinger.

Winterhandschuhe,
wollene Tücher und Ca-
potten,
Cachenez
empfiehlt **Bazar Raupp,**
Karl-Friedrichstraße 3.

Unter Preis eine Parthie **Chenilletücher,**
schwarz und farbig. 4.2.

Gardinen.
neueste Sachen, weiß und crème,
Abgepaßte Fenster
das Paar von 2 Mk. 50 Pf. an, und Vor-
hangstoffe nach Meter von 15 Pf. bis zum
feinsten Genre.
Halter und Draperien,
Etamine
sowie dazu passende Spitzen und Einfüge.
Neste weit unter Preis.
Oscar Beier,
Kaiserstraße 141,
nächst dem Marktplatz.

Adolf Honsel,
227 Kaiserstrasse 227,
zwischen Karl- und Hirschstrasse,
empfiehlt als Specialität
Herrenhemden nach Maass
unter Garantie tadelloser Passens u. Arbeit.
Grosses Lager
fertiger Herren-Hemden
à M. 2.50, 3.—, 3.50, 4.—, 4.50, 5.—, 6.—
per Stück.
Verwendung nur guter, erprobter Stoffe.
Selbst das billigste Hemd ist tadellos
gearbeitet. 2.2.

Wollwaaren
aller Art, als:
Unterjacken, Hosen, Westen,
Unterröcke,
Strümpfe, Handschuhe, Kopf-
hüllen, Kapuzen,
alle Größen **Tücher, Chenille- und**
seidene Tücher, Kinderschuhe
und Gamaschen,
Tricot- und gestricke Kleidchen,
Jäckchen
empfiehlt in reichster Auswahl und zu
billigsten Preisen
Oscar Beier,
Kaiserstraße 141,
nächst dem Marktplatz.

Franz Perrin,
Großherzogl. Hoflieferant,
Kaiserstraße 124 B,
empfiehlt 3.1.
schwarz wollene Damen-
und Kinder-Strümpfe
in allen Größen,
wollene Unterkleider
für Herren und Damen
in den besten Qualitäten zu billigsten
Preisen.

Linoleum (Korkteppich),
englische und deutsche prima
Fabrikate in verschiedenen Breiten,
am Stück und abgepaßt,
in grosser Auswahl zu **billigsten** Preisen.
Helorich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Winter-Handschuhe
 in gediegenen Qualitäten, darunter die beliebtesten
Ringwood-Handschuhe
 für Herren, Damen und Kinder empfiehlt zu
 billigen Preisen 3.3.
R. Halle, Kaiserstrasse 96.

Zurückgesetzt
 eine große Partie Filzhüte für Damen
 und Kinder, Fantasie- und Strauß-
 federn, sowie Band, farbig, werden zu
 jedem annehmbaren Preis abgegeben.
M. Lembke-Andris,
 3.3. Herrenstraße 25.

Arbeitskleider,
 Blousen und Hemden in größter Auswahl am billig-
 sten bei **Friedrich Marfels,**
 Herren- und Knabenkleider-Magazin,
 123 Kaiserstraße 123.

Täglich treffen Neuheiten in
Hochzeits-, Verlobungs- u.
Gelegenheits-Geschenken
 aus dem Gebiete des Kunstgewerbes
 zu bekannt billigen Preisen und
 in allen Preislagen ein bei **Carl**
Bregenzer, Grossh. Hoflieferant,
 Kaiserstrasse 76. 12.12.

En gros  en detail

Sein größtes Lager in
Perl-, Metall- und Blätterkränzen,
 künstlichen Blumen u. Zimmerpflanzen
 aller Art, Bouquet-Manschetten von
 15 Bfg. an bis 150 Mk. pr. Duzend,
 Trauerschleifen, gewachst, Batist und
 Atlas empfiehlt billigt
W. Eims Nachfolger,
 Adlerstraße 7.

Robert Weiss,
 Kaiserstrasse 215,
Ausverkauf
 in Gold- und Silberwaaren.

Brautkränze, Hutbouquets,
Phantasie- und Schmuckfedern
 empfiehlt
W. Eims Nachfolger,
 Adlerstraße 7.

Kaiserstr. 100. **H. Bayer,** Kaiserstr. 100.
 — Commissions- und Auskunftsbureau —
 Eigenschaftsagentur — Eintreibung von Forde-
 rungen Vertretung vor Gericht. 10.7.
 Besorgungen aller Art. Prompt, reell, billig.

Färberei u. chem. Wascherei
 aller Arten Herren- u. Damen-
 Kleider.
J. Flinrohr, Kaiserstr. 28.

Das Möbelgeschäft
 von
Fr. Schleckmann,
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager in vollständigen
 Betten aller Art, Chiffonnières und Vertigos,
 Spiegelschränken, Buffets, ein- und zweibürigen
 Schränken, Wasch- und andern Kommoden, Kanap-
 sees, vollständigen Garnituren, verschiedenartigsten
 Spiegeln, Bildern und Stühlen, Küchenschränken
 u. f. w.

Möbelmagazin
 Zirkel **Lazarus Bär Wwe.,** Zirkel
 3, Ecke der Waldhornstraße, 3,
 empfiehlt ihr reichsortirtes Lager aller
 Sorten Holz- und Polstermöbel, Spie-
 gel und Betten in nur guten Qualitäten
 zu sehr billigen Preisen.
 Complete Salons, Speise-, Wohn- u.
 Schlafzimmereinrichtungen sind stets in
 schönster Ausführung auf Lager. 8.8.

*2.1.

Einfache sowie feinere
Tisch- u. Wandlampen
 in nur vorzüglicher Ausführung em-
 pfehlen zu billigsten Preisen
O. Kaufmann,
 Blechner und Installateur,
 10.3. Sophienstraße 54.

Beleuchtungsartikel
 jeder Art
 für Gas- und Petroleum, als:
 Glocken, Schirme, Angeln, Cy-
 linder, Dochte etc.,
 ferner einzelne Brenner bewährter
 Systeme, Delbehälter u. dgl. m. hält
 stets in vorzüglicher Waare auf
 Lager
Albert Maeyer sen.,
 Hirschstraße 25.

Forlenholz,
 gut trocken, fein gebläut, empfiehlt bestens zu
 billigen Preisen, ebenso Schwarzenholz, passend
 zu Anfeuerholz, per Centner 1 M. 20 Pf.
E. Morath, Dampfsgewerk,
 Werderstraße 85.

Wohnungs-Veränderung.
 • Meinen werthen Kunden zur gefl. Nachricht, daß ich mein Bau- und Möbel-
 geschäft von der Waldhornstraße 21 nach der **Adlerstrasse 4** verlegt habe.
 Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch
 ferner bewahren zu wollen.
 Hochachtungsvoll
Franz Gresser, Schreinermeister.

Auf unsere
Special- und Separat-Abtheilung
Anfertigung nach Maas
 eleganter Herren- und Knaben-Garderobe
 erlauben wir uns ergebenst aufmerksam zu machen.
Eleganter Schnitt, beste Bearbeitung, sehr billige
Preise allgemein anerkannt.
 Stets großes Stofflager bester in- und aus-
 ländischer Fabrikate.
 Detail-Verkauf von Tuchen und
 Buckskins zu Engros-Preisen.
Spiegel & Wels,
 Kaiserstraße 76, Marktplatz,
 Eingang Kaiserstraße und Karl-Friedrichstraße.

141 Kaiserstr. 141.

N. A. Adler.

141 Kaiserstr. 141.

Damen-

Schnür-Stiefel

in Kid-, Lack-, Vachette-, Seehund-, russ. Kalb-, Wickskalb-, Chevreau- etc. Leder mit Pelz, Flanell und Jägerfutter;

Knopf-Stiefel

in allen Lederarten mit hohen und niederen Absätzen, spitze und breite Façon, in eleganten Bearbeitungen;

Zug-Stiefel

in den besten Fabrikaten, spitze und breite Façon, mit Lammfell- und Jägerfutter, in ca. 30 Sorten auf Lager von Mk. 4.— an.

Bekannt reiche Auswahl und billige Preise.
Deutsche u. Wiener Fabrikate.

Tafellobst! Tafellobst!

Daueräpfel, Goldreinetten, Kalwiler und beste andere Sorten werden am Güterbahnhof ausgewogen per Centner zu 8 Mark, so lange als Vorrath reicht.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Durch Entschliessung Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 20. September 1890 wurde der Notariatsdistrikt Stodach II dem Notar Adolf Schwarz in Breiten und der Notariatsdistrikt Breiten II dem Notar Keel Sauer in Breiten a. L. M. übertragen.

Durch Entschliessung Großh. Finanzministeriums vom 21. Oktober d. J. wurde Grenzkontrolleur Sebastian Schmeitzinger in Mandegg zum Übergrenzkontrolleur ernannt.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 24. Oktober 1890 gnädigst geruht, den außerordentlichen Professor an der Technischen Hochschule (Abtheilung für Ingenieurwesen) Max Müller auf sein unterthänigstes Ansuchen auf 1. November 1890 aus dem badischen Staatsdienst zu entlassen und den Vorstand der Rheinbauinspektion Offenburg, Bezirksingenieur Cosmas Sayer, zum ordentlichen Professor an der Technischen Hochschule (Abtheilung für Ingenieurwesen) zu ernennen.

Durch Entschliessung Großh. Finanzministeriums vom 11. Oktober d. J. wurde Steuerkommissär Reinhard Schellenberg in Freiburg und durch Entschliessung desselben Ministeriums vom 20. Oktober d. J. Steuerkommissär Adolf Sauer in Donaueschingen der Steuerdirektion zur Dienstleistung zugetheilt.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 21. d. Mts ist folgendes bestimmt:

Wendenburgisches Jäger-Bataillon Nr. 14:
v. Froschel, Hauptmann und Kompagniechef, von dem Kommando zur Dienstleistung bei dem Großen Generalstabe entbunden.

Durch Verfügung des Königlichen Kriegsministeriums ist folgendes bestimmt:

Intendantur des 14. Armee-corps:
Diernath u. Cappeller, Intendanturregistratoren, zu Geheimen Registratoren im Kriegsministerium —
Winfse, Intendanturbureauclerk, zum Intendantursekretariatsassistenten — ernannt.

Proviandamt Kaschau:
Kaschdorff, Proviandamtsevident in Lüben, zum 1. November 1890 nach Kaschau als Proviandmeister versetzt.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Adlerstraße 18a

Im Neubau

Adlerstraße 18a.

Einem verehrlichen hiesigen sowie auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich unter'm Heutigen ein Geschäft, verbunden mit **Korbwaaren** in großer Auswahl, **Spazierstöcken**, **Cigarren-** und **Tabakspfeifen**, besonders geschätzte **Sanitätspfeifen** und **Regenschirmen** für Herren, Damen und Kinder von den billigsten bis zu den feinsten, eröffnet habe.

Gleichzeitig empfehle ich mich den Herren Schreibern und Zimmermeistern sowie einem tit. Publikum, daß sämtliche vorkommende Drechslerarbeiten auf das Pünktlichste angefertigt werden. Bestellungen können jederzeit **Adlerstraße 18a** im Laden gemacht werden.

Einem geneigten Zuspruch entgegen stehend, zeichnet mit aller Hochachtung

41.

J. Erhard, Drechslermeister.

Karlsruhe, den 30. Okto er 1890.

Café Lohengrin.

Heute Donnerstag den 30. Oktober

Grosses Concert und Vorstellung,

ausgeführt von

Herrmann und Schmock's Specialitäten-Truppe,

bestehend aus 6 Personen, Damen und Herren.

Auftreten der beliebten Charakter-Duetlisten **Geschwister Hoffée**, Auftreten des Herrn

Herrmann als Jongleur, Equilibrist, Zahn-Athlet und Balanceur.

Anfang Abends 8 Uhr.

Eintritt frei.



Verein von Vogelfreunden KARLSRUHE.

Wegen endgiltiger Beschlußfassung über die am Anfang Dezember l. J. stattfindende Ausstellung (Wahl der Ausstellungscommission) findet schon heute Donnerstag den 30. Okt., Abends 7/9 Uhr, eine Haupt-Versammlung im Vereinslokal,

„zu den drei Königen“ statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder freundlichst einladen mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen.
Der Vorstand.

N. A. Adler,

141 Kaiserstrasse 141.

Wiener Umschlag-Schuhe
in verschiedenen Farben, elegant,
Wiener Sammt-Schuhe,
Wiener Tuch-Knopf-Stiefel,
Wiener Chevreaux-Stiefel
mit Pelzfutter,
Augsburger Tuch-Schuhe,
Tuch-Schuhe,
genagelt und mit Bastsohlen,
Zanella-Stiefel
mit Pelzbesatz, elegant und solid,
Filz-Schuhe
mit und ohne Absätze
in
enormer Auswahl.

Schuhwaaren
zu
ausserordentlich billigen Preisen.

Filz-Pantoffeln

für Kinder von 40 Pfg. an,
„ Damen „ 50 „ „
„ Herren „ 60 „ „

Filz-Schuhe

mit Doppelsohlen

für Kinder von 60 Pfg. an,
„ Damen „ 90 „ „
„ Herren „ M. 1.10 „

Filz-Stiefel

mit Lederbesatz und Rahmensohlen
von **M. 2.50** an.

Für die Qualität meiner
Waaren leiste ich **Garantie**, indem ich
jeden nicht durch natürliche Abnutzung
entstandenen Schaden **umsonst**
reparire, event. ein anderes Paar als
Schadenersatz gebe.

Schuhwaaren

in
grösster Auswahl.

Herren-Bureau-Stiefel,
Herren-Filz-Rohr-Stiefel,
Herren-Comfortable,
Herren-Tuch-Stiefel,
mit Besatz und Kork- und Leder-
sohlen,
Herren-Tuch-Stiefel,
Wiener, elegante, solide Handarbeit,
Kinder-Filz-Stiefel
und
Ohren-Schuhe
von **80 Pfennig** an,
Filz-Schuhe
von den einfachsten bis zu den feinsten
zu überraschend
billigen Preisen.

N. A. Adler,
141 Kaiserstrasse 141.

Buchenholz,
gut trocken, gefügt und gespalten, per Centner
1 M. 50 Pf. frei vor's Haus, empfiehlt bestens
C. Morath, Dampfzägewerk,
Werderstrasse 85.
*21.

Soeben ist erschienen und bei uns
zu haben:

Allers,
die
Meininger.

Mit vorzüglichen Bildern in Licht-
druck.
Preis in Prachtmappe M. 20.—.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung
(Liebermann & Cie.).

Verein
bildender Künstler.
**Begrüssungs-
Essen**

Dienstag den 4. November 1890,
Abends 8 Uhr.

Einführung gestattet.
Einführungskarten für
Gäste im Vereinslokal zu haben. 3.2.

Der Vorstand.

Wollen Sie gefälligst auf die „Münchener Humoristischen Blätter“, eines der besten
und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementspreis durch die Post bezogen pro Quartal um
1 Mark 90 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf
Ransch gratis und franco durch den Verlag München, Herrenstrasse 31.

Gesellschaft Eintracht.

Den stimmberechtigten Mitgliedern zur gefl. Kenntnissnahme, daß die
diesjährige ordentliche

Generalversammlung

Mittwoch den 19. November d. J., Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,
stattfindet. Die Tagesordnung ist im Restaurationslokale der Gesellschaft
angeschlagen.

Karlsruhe, den 30. Oktober 1890.

3.1.

Der Vorstand.

Chr. Vogel. Karl Moninger.

Kaufmännischer Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Samstag den 8. November a. e., Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, findet
im kleinen Festhallsaale unser

Eröffnungsbill mit Cotillon

(des Winterhalbjahres 1890/91)

statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen zu
recht zahlreicher Betheiligung einladen.

4.1.

Der Vorstand.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.